

Wirtschafts- und Umweltministerium machen gegen CO2 mobil- ca. 100.000 Arbeitsplätze sollen fürs Klima geopfert werden.

geschrieben von Wolfgang Müller | 28. März 2015

von Michael Limburg (Einführung) und Tim Tressel (Haupttext)

Der „Klimaschutz“ fordert noch mehr Opfer. Denn die Regierung hat jetzt vielen wertschöpfenden Arbeitsplätzen endgültig der Krieg erklärt. Diese Opfer werden in unmittelbarer Zukunft besonders die Arbeitsplätze in der Kraftwerks- und (Braun-)Kohlebranche sein. Aber auch sämtliche Zulieferer, sowie die gesamte energieintensive Industrie samt deren Zulieferern sind oder werden davon betroffen (sein).

Konferenz „Berlin Energy Transition Dialogue“ in Berlin – Am deutschen Wesen soll das Klima genesen

geschrieben von Wolfgang Müller | 28. März 2015

von Fred F. Mueller und Michael Limburg

Einer aktuellen Focus-Meldung zufolge [FOCU] will der deutsche Außenminister Walter Steinmeier verstärkt andere Nationen zur Förderung der sogenannten „erneuerbaren“ Energien anhalten. Diese Absicht bekundete er auf einer zweitägigen Konferenz („Berlin Energy Transition Dialogue“) im Auswärtigen Amt, an der viele Außen- und Energieminister sowie hochrangige Experten aus über 60 Staaten teilnehmen sollten, darunter der „US-Starökonom“ Jeremy Rifkin.

FDP MdL: Grüne Steinzeitökonomie

beenden. Für einen Neuanfang in der Energiepolitik.

geschrieben von Wolfgang Müller | 28. März 2015

Bei der von vielen schon totgesagten FDP tut sich was. Auch und vor allem bei der Bewertung der hiesigen Energiepolitik. Immer mehr Politiker dieser Partei beginnen sie grundsätzlich in Zweifel zu ziehen, obwohl nicht vergessen werden darf, dass die Partei, solange sie noch im Bundestag saß, allem was sie jetzt anprangert, zugestimmt hatte. Von wenigen mutigen Abwechslern mal abgesehen. Doch besser spät als nie, denkt der gebeutelte Wähler. René Rock, Mitglied der FDP Fraktion im Hessischen Landtag hat sich jetzt beim Deutschen Arbeitgeberverband deutlich zu Wort gemeldet. Sieht man von seinem Eintreten für den „Klimaschutz“ via Emissionshandel ab, (diese Passagen lassen wir hier aus) dann ist die Kritik trotzdem fundiert. Hier das Wichtigste in Auszügen.

Aus weiß macht schwarz – Mogeleyen zum Erhalt der Strahlenangst!

geschrieben von Wolfgang Müller | 28. März 2015

Dr. Lutz Niemann

Die Worte Radioaktivität und Strahlung sind für die Menschen zum Inbegriff des Bösen schlechthin geworden. Und das, obwohl der Mensch selber eine Anhäufung von Radioaktivität in der ihn umgebenden Luft ist und obwohl der Erdboden noch sehr viel mehr Radioaktivität enthält. Radioaktivität und Strahlung sind fester Bestandteil der Natur. Inzwischen hat der Mensch gelernt radioaktive Prozesse in Gang zu setzen, auch das erfolgt nach Naturgesetzen. Die Natur kann GUT aber auch SCHLECHT sein, auch in Sachen Radioaktivität und Strahlung. Dabei kann es zu fatalen Irrtümern kommen.

Sonnenfinsternis: Was haben Mister

Spock und Agora Energiewende gemeinsam?

geschrieben von Wolfgang Müller | 28. März 2015

Die Sonnenfinsternis ist vorüber. Einen Zusammenbruch des Stromnetzes gab es nicht. Der Grund dafür ist einfach. Nichts ist präziser berechenbarer als der zuverlässige Lauf der Sterne und mit ihr auch jede Sonnenfinsternis. Also blieb für alle Beteiligten mehr als genügend Zeit sich entsprechend – auch entsprechend teuer- vorzubereiten.